

Zeitschrift: Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge
enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und
Sozialversicherungswesens

Band: 39 (1942)

Heft: 5

Artikel: Einladung zur XXXV. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-837056>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Armenpfleger

MONATSSCHRIFT FÜR ARMENPFLEGE UND JUGENDFÜRSORGE
Offizielles Organ der Schweizerischen Armenpfleger-Konferenz

Mit Beilage: Eidgenössische und kantonale Entscheide

Beilage zum „Schweizerischen Zentralblatt für Staats- und Gemeinde-Verwaltung“

Redaktion: a. Pfr. A. WILD, ZÜRICH 2 / Verlag und Exp.: ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI A.-G., ZÜRICH
„Der Armenpfleger“ erscheint monatlich.

Jährlicher Abonnementspreis für direkte Abonnenten Fr. 10.—, für Postabonnenten Fr. 10.20.

Der Nachdruck unserer Originalartikel ist nur unter Quellenangabe gestattet

39. JAHRGANG

NR. 5

1. MAI 1942

Einladung

zur XXXV. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

auf Montag, den 11. Mai 1942, vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

im Restaurant Zoologischer Garten, Basel.

Eintritt (für Konferenzteilnehmer frei) nur durch den Haupteingang des Zoologischen Gartens.

Traktanden:

1. Eröffnung durch den Präsidenten der Ständigen Kommission: Stadtpräsident, Nationalrat Dr. *Wey*, Luzern.
2. Referat von Dr. *Saxer*, Direktor des Eidg. Kriegsfürsorgeamtes, Bern, über:
Die schweizerische Kriegsfürsorge.
3. Diskussion: 1. Votant: Fürsprecher *Rammelmeyer*, Sekretär der Direktion der Sozialen Fürsorge, Bern.
4. Allfälliges.

Wir haben uns entschlossen, zu der Gepflogenheit vor dem Kriege zurückzukehren und unsere Konferenz wieder im Frühling abzuhalten, und hoffen, daß Sie durch einen starken Besuch Ihre Zustimmung zu dieser Änderung bekunden. Auch das für die gesetzliche und freiwillige Armenfürsorge aktuelle Verhandlungsthema dürfte das lebhafteste Interesse aller Fürsorger finden.

Für die Ständige Kommission:

Der Präsident:

Nationalrat Dr. *M. Wey*,
Luzern.

Der Aktuar:

A. Wild, a. Pfarrer und a. Sekretär,
Zürich 2, Bederstraße 70.
Telephon 5 31 26.

Nach Schluß der Konferenz gemeinsames Mittagessen im Restaurant Zoologischer Garten.

Anmeldungen für die Versammlung und das Mittagessen sind bis spätestens *Freitag, den 8. Mai, abends*, dem Aktuar mitzuteilen. — Wer es unterläßt, sich anzumelden (mit dem Anmeldeschein oder telephonisch) verursacht Verlegenheit und riskiert den Ausschluß vom gemeinsamen Mahle. — Mahlzeitenkarte nicht vergessen!